

	<p>Object: Medaille auf das 100-jährige Jubiläum der Augsburger Konfession, 1630</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 18157</p>
--	--

Description

Mitten im Dreißigjährigen Krieg konnten die deutschen Protestanten das 100-jährige Jubiläum der Augsburger Konfession (Confessio Augustana) feiern. Am 25. Juni 1530 hatten evangelische Fürsten und Reichsstädte auf dem Augsburger Reichstag Kaiser Karl V. ihre grundlegende Bekenntnisschrift übergeben.

An dieses zentrale Ereignis der Reformation erinnerte Herzog Friedrich Achilles aus der württembergischen Nebenlinie Neuenstadt mit einer ovalen Silbermedaille. In die Vorderseite sind das württembergische Wappen, die Jahreszahl 1630 und die Buchstaben DIAM eingraviert. Sie stehen für Deus, in adjutorium meum (intende) - Herr, sei mein Retter, ein Vers aus dem Psalter (Ps 70,2).

Die ebenfalls eingeritzte Inschrift auf der Rückseite nennt die Titel des Herzogs und den Anlass der Prägung, gibt aber mit dem 31. Mai 1530 ein falsches Datum für die Übergabe der Augsburger Konfession an.

[Matthias Ohm]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	H. 62 mm, B. 45 mm, G. 26 g

Events

Commissioned	When	1630
--------------	------	------

	Who	Frederick Achilles, Duke of Württemberg-Neuenstadt (1591-1631)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Württemberg

Keywords

- Augsburg Confession
- Coat of arms
- Imperial Diet
- Medal
- Reformation
- Thirty Years' War

Literature

- Klein, Ulrich; Raff, Albert (2013): Die Münzen und Medaillen der württembergischen Nebenlinien - Mömpelgard, Neuenstadt, Oels und Weiltingen. Stuttgart, S. 119, Nr. 4.